

6. Juli 2020

Luther berät bei Braunschweiger Pilotprojekt zur Ausnüchterung intoxikierter Personen im Polizeigewahrsam

Hannover – Die Stadt Braunschweig kooperiert mit der Polizeiinspektion Braunschweig und dem Städtischen Klinikum im Rahmen des Pilotvorhabens zur Ausnüchterung intoxikierter Personen im Polizeigewahrsam. Luther hat die Konzeption und Umsetzung des Projekts rechtlich begleitet.

Bislang erfolgte die medizinische Versorgung von Alkoholintoxikationen in der Region Braunschweig überwiegend in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Städtischen Klinikums. Hierdurch wurden nicht nur therapiewertvolle Kapazitäten teilweise ohne medizinisches Erfordernis belegt, sondern zunehmend auch das Klinikpersonal Übergriffen und Gewalt durch intoxikierte Personen ausgesetzt. Mit der Einrichtung eines Ärztlichen Monitoring Dienstes für die Ausnüchterungseinheit in den Räumlichkeiten der Polizei, der intoxikierte Personen während ihres Aufenthalts überwacht und betreut, haben die beteiligten öffentlichen Einrichtungen ein effektives Lösungsmodell geschaffen.

Das Modell ist als gemeinsames Projekt der Stadt Braunschweig, der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH, der Medizinische Versorgungszentren am Städtischen Klinikum Braunschweig GmbH, der Polizeidirektion Braunschweig und der Feuerwehr der Stadt Braunschweig als Träger des Rettungsdienstes konzipiert. Luther hat die Beteiligten dabei umfassend beraten, sowohl bei der regulatorischen Konzeption des Modells als auch bei der vertraglichen Ausgestaltung und Umsetzung.

Start der Pilotphase des Projekts, das für zunächst zwei Jahre angelegt und in seiner Konzeption und Umsetzung einzigartig in Niedersachsen ist, soll der 1. Oktober 2020 sein. Vorbehaltlich der

Freigabe durch den Rat der Stadt Braunschweig werden hierfür im städtischen Haushalt als Budget jährlich EUR 60.000 vorgesehen.

Für die Beteiligten:

Luther, Medizinrecht: Dr. Hendrik Bernd Sehy (Counsel, Federführung), Frances Wolf (Associate)

Luther, Kommunalrecht: Dr. Franziska Klaß-Dingeldey, MLE (Senior Associate)

Luther, IP/Datenschutzrecht: Dr. Kai Oelschlägel (Partner), Dominik Menhaj (Senior Associate)

Luther, Steuerrecht: Jens Röhrbein (Partner), Serpil Arduc, LL.M. (Associate)

Luther, Mietrecht: Dr. Katja Schwenzfeier (Partnerin)

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die von JUVÉ als „Kanzlei des Jahres 2019“ ausgezeichnete Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit zehn Auslandsbüros in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Katrin Schumacher

katrin.schumacher@luther-lawfirm.com

Saskia Leininger

saskia.leininger@luther-lawfirm.com

Telefon +49 40 18067 24995

Telefon +49 221 9937 24679